ABSDORF
Marktgemeinde

Dezember 2022

Amtliche Mitteilung | An einen Haushalt
Erscheinungsort: Gemeinde Absdorf

Geschätzte Absdorferinnen und Absdorfer

Franz Dam
BÜRGERMEISTER

Ein farbenfroher Herbst neigt sich dem Ende und der Winter zeigte sich bereits mit einigen leichten Schneefällen. Ein arbeitsintensives und herausfordernd-es Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu – an viele schöne Ereignisse denken wir dankbar zurück aber auch schmerzvolle Verluste von Angehörigen und Freun-den, sowie schwierige Situationen und Unsicherheiten prägten das abgelaufene Jahr.

2023 wird nicht einfacher und leichter werden, viele Herausforderungen wie Energiepreise, hohe Inflation, steigende Zinsen etc. sind zu verkraften und zu meistern. Massive Verbesserungen des Landes NÖ, verbunden mit einem erweiterten Angebot im Bereich der Kinderbetreu-ung erforderten eine Umplanung des Neubaus einer Tagesbetreuungs- und Kindergarten-Gruppe – der Baubeginn im Frühjahr 2023 ist dadurch aber nicht gefährdet, da ohnehin zusätzlich zwei Reservegruppen vorgesehen waren.

Die Planung des notwendigen Ausbaues der Volks-schule schreitet ebenfalls voran, in der ersten Hälfte des neuen Jahres sollen konkrete Entwürfe samt stati-scher Beurteilung vorliegen.

Schön war es, dass heuer das Adventdorf – erstmalig im Pfarrgarten – mit dem Weihnachtssingen des Chor Mauritius sowie die vielen Weihnachtsfeiern der Ver-eine und Organisationen abgehalten werden konnten.

Erlauben sie mir abschließend allen Vereinen, Organi-sationen, Freiwilligen, dem Gemeinderat sowie allen Bediensteten für die hohe Einsatzbereitschaft sowie das gedeihliche Miteinander bei der Bewältigung die-ser Herausforderungen zu danken – gemeinsam wer-den wir auch die künftigen Anforderungen schaffen!

Miteinander werden kleine Dinge groß. Gegeneinander wird man große Dinge los.

Zitat LH in Ruhe und Ehrenbürger von Absdorf
DR. ERWIN PRÖLL

Mit diesen Gedanken wünsche ich ihnen allen im Namen des Gemeinderates und aller Bediensteten der Marktgemeinde ein friedvolles und schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Liebsten, sowie für das neue Jahr 2023 alles erdenklich Gute, mehr Mit-einander und weniger Gegeneinander, allem voran aber Gesundheit!

Herzlichste Ihr

Franz Dam

Herzlich Willkommen

♀

ZELLHOFER-MÜHLPARZER **Diana Sophia**
KLENK **Nora**
SFARCA **Victoria Diana**
KURZMANN **Hannah Liya**
WALZER **Olivia Carolina**

♂

TUG **Ayaz**
YAVUZ **Malik**
SELAMI **Rubin**
SCHWANZER **David Lorenz**

Wir betrauern unsere Verstorbenen

NEUMAYER **Gerhold**
TREIBER **Renate**
RENNER **Rudolf**

Wir gratulieren

85 GEBURTSTAG
PLAICHNER **Johann**

GOLDENE HOCHZEIT

Hans und Friederike
CHRISTIAN

** Den hier aufgelistet Jubiläen wird im Vorhinein bis zum Jahresende gratuliert.*

KINDERGARTEN-EINSCHREIBUNG 2023/2024

Aufnahmevoraussetzung: Kind und <u>mindestens</u> ein Elternteil mit Hauptwohnsitz Absdorf

Bedarfserhebungs- und Einschreibprodzere im Februar/März 2023:

Eltern werden schriftlich eingeladen etwaigen Bedarf an einem Kindergartenplatz bekannt zu geben. Danach werden Sie, sofern ein Kindergar-tenplatz fix zur Verfügung steht, gemeinsam mit Ihrem Kind zur Einschreibung eingeladen.

Eltern brauchen vor dem Anschreiben nicht aktiv werden - die Möglichkeit der vorherigen „Reser-vierung“ eines Kindergartenplatzes besteht dem-nach nicht.

Wir ersuchen um Ihr Verständis, dass aufgrund der Gruppen mit den jeweils unterschiedlichen Platz-kapazitäten, die Durchführung des Einschreibe-verfahrens ein wenig länger dauern kann. Dabei ist es uns als Kindergartenerhalterin und auch der Kindergartenleitung ein großes Anliegen, Sie zeitgerecht über die Fortschritte zu informieren, sodass Sie sich mit Ihrem Kind entspannt auf den Kindergarteneintritt vorbereiten können.

Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Die Punkte der Gemeinderatssitzung in einer Kurzfassung, einen genauen Bericht über den Verlauf der Sitzung entnehmen Sie bitte demnächst der Homepage der Marktgemeinde Absdorf. www.absdorf.gv.at!

GEMEINDEVORSTANDSSITZUNG VOM 18.10.2022

1 **Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung**
Dieses wurde genehmigt und von den Fraktionsobmännern unterfertigt

2 **Bewilligung eingebrachter Förderansuchen – Baumpflanzungen**
Für diverse Baumpflanzungen wurden € 135,-- an Förderungen genehmigt. Beschluss: Einstimmige Annahme

3 **Ankauf von Luftreinigungsgeräten für die Volksschule Absdorf**
Es wurden für die 6 Volksschulklassen Luftreinigungsgeräte angeschafft, um vorbeugend Ansteckungen von COVID 19 sowie auch Grippeviren zu reduzieren. Der Kaufpreis beträgt insgesamt € 3.406,74 inkl.MWSt.
Beschluss: Mehrstimmige Annahme (4 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen)

4 **Abschreibung uneinbringlicher Forderungen**
Bei zwei Abgabenpflichtigen wurden Forderungen im Gesamtbetrag von € 397,81 mangels Einbringlichkeit abgeschrieben.
Beschluss: Einstimmige Annahme

Das Rathaus erreichen sie

TELEFONNUMMER
(02278) 2203

FRANZ DAM
Bürgermeister
DW 16
Mobil: (0664) 45 11 879

JOSEF PAUSER
Amtsleiter
DW 14

SUSANNE HOCH
Bürgerservice
DW 17

CLAUDIA MANDL
Bürgerservice
DW 12

HELMUT HEINL
Buchhaltung
DW 11

JÜRGEN ÜBERRAKER
Bauamt
DW 13

FAX
DW 15

Erreichbarkeit

BÜRGERSERVICE	Montag - Freitag Mittwoch	8 - 12 Uhr 17 - 19 Uhr
SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS	Mittwoch	17 - 19 Uhr sowie individuell gegen Terminvereinbarung
	Telefon	(02278) 2203 oder (0664) 4511879
	e-Mail	franz.dam@absdorf.info

5 **Baum- bzw. Baumersatzpflanzungen im Gemeindegebiet**
Diverse Baumpflanzungen bzw. teilweise Ersatzpflanzungen wurden für Herbst 2022 nötig. Im Bereich der Hundeauslaufzone, entlang der Absbergerstraße innerorts in Richtung Absberg, im Schulgarten, vor der Aufbahrungshalle und in der Kremserstraße wurden Bäume gepflanzt, darüber hinaus div. Sträucher am Bahnhofsplatz und bei der Kreuzung Schulstraße/Stockerauer Straße. Gesamtkosten€ 12.459,15, abzüglich ca. € 1.800,-- welche von der Firma Held & Franke als Ersatzpflanzungen im Zuge von Beschädigungen beim Glasfaserausbau übernommen wurden.
Beschluss:Einstimmige Annahme

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 08.11.2022

1 **Genehmigung und Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Öffentlichen Sitzung**
Seitens GGR Ing. Franz Tampermeier wurden 2 Einwendungen schriftlich dem Gemeinderat übermittelt. Nach ausführlicher Diskussion wurden die Anträge auf Abänderung des Protokolls zur Abstimmung gebracht.
Beschlussfassung:
Die Anträge werden einstimmig abgelehnt.

2 **Bericht des Gemeinderatsausschusses V vom 11. Oktober 2022**
Der Obmann des GR-Ausschusses V, GGR Ing. Franz Tampermeier, verliest das Protokoll der GR-Ausschuss-Sitzung vom 11. 10. 2022 – dieses wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

3 **Beitritt der Marktgemeinde Absdorf zur Energiegenossenschaft Wagram eGen**
Gemäß dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 23. 6. 2022 teilt der Vorsitzende mit, dass zwischenzeitlich die Gründungsversammlung der Energiegenossenschaft Wagram eingetragene Genossenschaft stattgefunden hat und die diesbezügliche Satzung zur Beschlussfassung des Beitrittes der MGM Absdorf zur Energiegenossenschaft Wagram eGen vorliegt.

(Der Vorsitzende Bgm. Franz Dam ist aufgrund seiner Obmann-Funktion in der neu gegründeten Genossenschaft befangen, übergibt den Vorsitz an den Vizebürgermeister Leopold Weinlinger und verlässt den Sitzungssaal)

Seitens der anwesenden Mitglieder der SPÖ wurde ein Antrag gestellt, die vorliegende Satzung in verschiedenen Punkten abzuändern.
Dieser Antrag wird mehrheitlich abgelehnt: 11 Stimmen ÖVP dagegen, 4 Stimmen SPÖ dafür

Die Mitglieder des Gemeinderates werden nochmals informiert, dass gemäß Genossenschaftsgesetz lediglich die Generalversammlung der Genossenschaft Änderungen der Satzung beschließen darf, nicht jedoch ein Mitglied im Zuge der Aufnahme. Der Beitritt der MGM Absdorf als letzte aller 8 Wagramgemeinden, soll künftig Vorteile bei den Energiekosten durch einen internen Stromhandel für die GemeindebürgerInnen bringen. Die Haftung der Marktgemeinde beschränkt sich auf die Anzahl der eingezahlten Geschäftsanteile (pro Zählpunkt € 50,-), d.h., bei voraussichtlich 25 Zählpunkten der Marktgemeinde betragen die Geschäftsanteile in Summe € 1.250,-, die maximale Haftung der Marktgemeinde daher nochmals € 1.250, insgesamt daher € 2.500,- und ist daher überschaubar.
Der Antrag auf Beitritt zur Energiegemeinschaft Wagram eGen wird mehrstimmig angenommen:
11 Stimmen der ÖVP dafür, 4 Stimmenthaltungen von GGR Ing. Tampermeier, GR Ing. Schwaiger, GR Jaresch und GR Kozak.
Nach der Beschlussfassung kehrt Bgm. Franz Dam in den Sitzungssaal zurück und übernimmt wieder den Vorsitz!

4 **Martin Schmit, Lössiade – Gastgarten in der Absberger Kellergasse**
Der Nutzungsvertrag betreffend der Benutzung der Flächen vor den Weinkellern wurde in der jüngsten GR-Sitzung um weitere 10 Jahre verlängert. Im ursprünglichen Vertrag war die Nutzung auf die Sommermonate eingeschränkt, diese wurde nun auf ganzjährige Nutzung erweitert.
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Beschlussfassung über den Verkauf von Mitverlege-

projekten an die NÖGiG Projektentwicklungs GmbH
Bei Siedlungserweiterungen sowie bei bestehenden Straßenzügen wurden im Zuge der Straßenerrichtungen bzw. -sanierungen vorausschauend Glasfaserleitungen mitverlegt. Diese sollen nunmehr an die NÖGiG Projektentwicklungs GmbH verkauft werden. Für die betroffenen Bereiche wurden von der Marktgemeinde Absdorf vorfinanzierte Kosten in Höhe von € 70.200,60 zzgl. MWSt geltend gemacht. Ein diesbezüglicher Vertrag betreffend der Übernahme der Leitungen um die angeführte Summe wurde erstellt und ist vom Gemeinderat zu genehmigen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen der ÖVP dafür, 4 der SPÖ dagegen

Beschlussfassung über die Vergabe von Planungsleistungen betreffend der Errichtung eines Urnenhaines am erweiterten Gemeindefriedhof an Architekt DI Wolfgang Hochmeister
Architekt Dipl-Ing. Wolfgang Hochmeister war der Planer des Pfarrkultursaals und ist auch als Planer für die Hauptplatzneugestaltung beauftragt worden. In diesem Zusammenhang soll auch die Planung des neuen Urnenparks am erweiterten Friedhofsgeländes abgestimmt werden. Dazu wurde ein Angebot in Höhe von € 20.450,-- zzgl. MWSt. vorgelegt. Der zuständige Ausschuss V hat sich ebenfalls mit dieser Thematik bereits befasst und befürwortet eine professionelle Planungsleistung, da diese auch für die Genehmigung von Förderungen benötigt wird.
Es wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst, die angebotenen Leistungen je nach Bedarf abzurufen. Vorweg wird aus dem Angebot ein Grobentwurf samt Grobkostenschätzung bis maximal € 8.000,-- zzgl. MWSt. abgerufen, da dieser für die Förderungsbeantragung benötigt wird.
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Darlehensaufnahme für die Abwasserbeseitigungssanierung in Höhe von € 600.000,--
Es wurden 4 Kreditinstitute zur Angebotslegung (Sanierung Tullnerstraße, Gartenweg) eingeladen. Die Billigstbieterin, Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG erhielt den Zuschlag für ein Angebot einer variablen Verzinsung auf Basis des 6-Monatseuribors zuzüglich einem Aufschlag von 0,42 %.
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Darlehensaufnahme für die Wasserversorgungsanlage in Höhe von € 700.000,--
Es wurden 4 Kreditinstitute zur Angebotslegung (Sanierung Tullnerstraße, Gartenweg) eingeladen. Die Billigstbieterin, Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG erhielt den Zuschlag für ein Angebot einer variablen Verzinsung auf Basis des 6-Monatseuribors zuzüglich einem Aufschlag von 0,42 %.
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Ansuchen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, Abschnittsfeuerwehrkommando Kirchberg/Wgr. um Gewährung einer jährlichen finanziellen Unterstützung
Mittels Schreiben vom 12. 10. 2022 ersucht das Abschnittsfeuerwehrkommando um eine jährliche Unterstützung zur Bedeckung laufender Kosten (KFZ, Atemluftkompressor, Leistungsbewerbe, etc.). Als Bemessungsgrundlage wurden € 0,60 pro Hauptwohnsitz vorgeschlagen, dies würde insgesamt jährlich € 1.380,-- betragen!
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen

GEMEINDEVORSTANDSSITZUNG VOM 29.11.2022

Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
Dieses wurde genehmigt und von den Fraktionsobmännern unterfertigt

Bewilligung eingebrachter Förderansuchen – Baumpflanzungen
Für diverse Baumpflanzungen wurden € 150,-- an Förderungen genehmigt. Beschluss: Einstimmige Annahme

Bewilligung der eingebrachten Ansuchen um einen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022-2023
Für 10 Ansuchen wurden jeweils € 150,-- als Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022-2023 beschlossen. Beschluss: Einstimmige Annahme

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Leistungen zur Erneuerung der Eingangstüre im Kindergarten
Trotz mehrfacher Reparaturversuche kann die Eingangstüre im nördlichen Bereich des Kindergartens ihre Funktion nicht mehr erfüllen und ist zu erneuern. Dazu wurden 5 Unternehmen eingeladen, unverbindliche Preisauskünfte abzugeben. Von 2 eingelangten Preisauskünften wurde das günstigere Angebot vom Raiffeisenlagerhaus Absdorf-Ziersdorf, Filiale Großweikersdorf, in Höhe von € 5.428,--herangezogen.
Beschluss: mehrstimmige Annahme (4 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen)

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 12.12.2022

Genehmigung und Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Öffentlichen Sitzung
Dieses wurde genehmigt und unterfertigt.

Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023 und Beschlüsse zum Voranschlag
Der Vorsitzende, Bgm. Franz Dam, erläutert dem Gemeinderat den Voranschlag 2023. Nach ausführlicher Diskussion kommt dieser zur Abstimmung.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen der ÖVP dafür, 1 Stimme der SPÖ dagegen

Berichte des Gemeinderatsausschusses III vom 19. 10. 22 und 16. 11. 22 sowie des Gemeinderatsausschusses IV vom 7. 11. 2022
Der Vorsitzende des GR-Ausschusses III, GGR Norbert Fischer verliest die Protokolle vom 19. 10. und 16. 11. 2022, ebenfalls der Vorsitzende des Ausschusses IV, GGR Franz Nefischer das Protokoll von der Sitzung vom 7. 11. 2022.

Mag. Peter Zierl, Ansuchen um Ankauf eines Teilstückes im Bereich Neugebäude
Mag. Peter Zierl beabsichtigt den Weinkeller in der Kellergasse „Neugebäude“ (ehem. Milla Kulier) ganzheitlich zu sanieren. Dazu wird ein Teilstück der gemeindeeigenen Fläche im Ausmaß von 25 m/2 zur Nutzung der bestehenden Baufluchtlinie sowie für künftige Revisionsarbeiten benötigt. Als Kaufpreis wurden € 10,-- pro m/2 festgelegt.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen der ÖVP dafür, 1 Stimme der SPÖ dagegen

Aufnahme der Gemeinde Perschling in die Tullnerfelder Verwaltungsgemeinschaft samt Änderung der Satzung
Die Gemeinde Perschling hat um Aufnahme in die TF-VWG Tullnerfelder Verwaltungsgemeinschaft (Abwicklung von Bauverfahren) ersucht. Diesem Ersuchen wurde vom Verwaltungsausschuss in der Sitzung vom 16. 11. 22 Folge geleistet. Die Gemeinde Perschling wird € 10.000,-- als Beitrittsgebühr in die TF-VWG einbringen, bzw. werden sich auch die laufenden Kosten für die Bestandsgemeinden prozentuell reduzieren.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Christine Satzinger, Übernahme einer Teilfläche (Grundabtretung) im Ausmaß von 14 m/2 ins öffentliche Gut
Auf Basis des Teilungsplanes von DI Wotruba-Oestreicher-Buchmann ZT Gesellschaft für Vermessungswesen ist im Bereich der Neubaugasse die Veränderung der Grundstücksgrenze erfolgt. Die daraus notwendige Grundabtretungsfläche wird ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf übernommen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Schönere Zukunft, Übernahme einer Teilfläche (Grundabtretung) im Ausmaß von 103 m/2 ins öffentliche Gut
Auf Basis des Teilungsplanes von DI Wotruba-Oestreicher-Buchmann ZT Gesellschaft für Vermessungs-

wesen ist im Bereich des Hollunderweges (neuer Kindergarten) die Veränderung der Grundstücksgrenze für die Verbreiterung der Fahrbahn erfolgt. Die daraus notwendige Grundabtretungsfläche wird ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Absdorf übernommen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

8 Beratung und Beschussfassung zur Änderung der Richtlinien für Ehrungen und Auszeichnungen
Die Richtlinien für „Ehrungen und Auszeichnungen“ werden im § 6 Ehrenpräsente und Jubiläumsgaben - Punkt 3. dahingehend adaptiert, dass anstelle des angeführten Golddukatens auch alternative Präsente bis maximal € 100,-- überreicht werden können.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen der ÖVP dafür, 1 Stimme der SPÖ dagegen

9 Ansuchen der Pfarre St. Mauritius Absdorf um eine finanzielle Unterstützung im Rahmen der Sanierung und Neugestaltung der Pfarrkirche Absdorf
Aufgrund der Befangenheit von zwei Mitgliedern des Gemeinderates (GGR Ing. Tampermeier und Vzbgm. Weinlinger – beide im Pfarrgemeinderat vertreten) war keine Beschlussfähigkeit gegeben, daher musste dieser TOP vertagt werden.

10 Beratung betreffend den Ankauf von 4 Stück interaktiven Schultafeln „ActivPanel“ für die Volksschule Absdorf
Aufgrund der Befangenheit von zwei Mitgliedern des Gemeinderates (Vzbgm. Weinlinger und GR Michaela Weinlinger – beide mit einem Anbieter verwandt/verschwägert) war keine Beschlussfähigkeit gegeben, daher musste dieser TOP vertagt werden.
Die weiteren Tagesordnungspunkte betrafen Personalangelegenheiten und waren von der Öffentlichkeit ausgenommen.

Ab 1.1.2023 ins Gelbe

Gelber Sack und Gelbe Tonne - nehmen bald mehr

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu viel recycelbares Verpackungsmaterial landet noch immer im Restmüll. Damit sich das ändert, kommen **ab 1.1.2023 alle Verpackungen, außer Glas und Papier/Karton, in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.**

Ab ins Gelbe

Das betrifft:

- Kunststoffverpackungen - Hohlkörper (z.B. PET-Flaschen, Shampooflaschen,…)
- Verpackungen aus Kunststoff (z.B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen,…)
- Verpackungen aus Metall und Aluminium (z.B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken,…)
- Verpackungen aus Materialverbund (z.B. Getränkekartons, Chipsverpackungen,…)
- Verpackungen aus Styropor (z.B. bei kleinen Elektronik-Geräten,…)

Warum kommt das alles ins Gelbe?

Um die Abfallwirtschaft weiter in Richtung Kreislaufwirtschaft zu entwickeln, ist es besonders wichtig, möglichst viele Wertstoffe für das Recycling bereitzustellen. Die gemeinsame Erfassung von allen Verpackungen, außer Glas und Papier/Karton, im Gelben Sack oder der Gelben Tonne ist die Grundlage für das Erreichen höherer Sammelmengen. Nach der Sammlung werden Wertstoffe sauber getrennt und aufbereitet, wodurch diese länger im Recycling-Zyklus bleiben. Alle Infos, was wie und wo zu entsorgen ist, finden Sie im Trenn-ABC auf www.trennsetter.at.

www.insgelbe.at

Wir brauchen Ihre Unterstützung!
Jede Umstellung ist eine Herausforderung. Darum wollen wir Sie hiermit um Ihre Unterstützung bitten: **Tragen Sie diese Information in Ihre Gemeinde und werden wir gemeinsam mit ganz Niederösterreich für unsere Umwelt nachhaltig aktiv!**

Bei weiteren Fragen sind die zuständigen Abfallberaterinnen aus dem Verband Tulln jederzeit gerne für Sie da. Alle Informationen finden Sie unter www.insgelbe.at.

Die NÖ Umweltverbände
Landhaus-Boulevard Haus 1/Top 1 A-3100 St. Pölten
info@insgelbe.at
www.insgelbe.at

Was darf in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne?

Verpackungen aus Kunststoff:
z. B. Joghurtbecher (Kartonummantelung bitte zum Altpapier), Obsttassen, Fleischtassen, Wurst- und Käseverpackungen, Plastiksackerl, Aufstrich- und Butterbecher, Blisterverpackungen von Medikamenten, etc.

Verpackungen aus Metall (Weißblech und Aluminium):
z. B. Getränke- und Konservendosen, Marmeladedeckel, Deckel von Joghurtbechern usw., Tuben von beispielsweise Senf oder Tomatenmark, Kronkorken, Menüschalen aus Aluminium, etc.

Verpackungen aus Materialverbund:
z. B. Getränkeverbundkartons (Milch- und Saftpackerl), Chipsverpackungen (Sackerl und Dosen), Kaffeeverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen, etc.

Kunststoffverpackungen – Hohlkörper (bis 3 Liter Fassungsvermögen):
z. B. PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoffflaschen, etc.

Kleine Verpackungen aus Styropor:
z. B. Styroporchips, Styroportassen, etc.

Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien:
z. B. Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“, etc.

Verpackungen aus Textil:
z. B. Juteverpackungen, Baumwollsackerl für Reis, etc.

Verpackungen aus Holz:
z. B. kleine Obststeigen, Tortenschachteln aus Holz, etc.

www.insgelbe.at

Energiegemeinschaft Wagram

GRUNDSTEIN FÜR REGIONALEN ÖKO-STROMHANDEL IST GELEGT

Sauberen Strom produzieren und direkt in der unmittelbaren Region auch wieder konsumieren: Energiegemeinschaften machen dies möglich und sind somit ein Meilenstein für die ökologische Energiewirtschaft. Mit der von neun Gemeinden und der Raiffeisenbank Wagram-Schmidatal gegründeten „Energiegemeinschaft Wagram eGen“ wird regionaler Stromhandel für die Region Wagram Realität.

„Mit der gesetzlichen Grundlage des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzespaketes ist es möglich, dass Energie erstmals wirklich regional produziert und genutzt werden kann – ein wahrer Meilenstein im sukzessiven Umstieg auf sauberen Strom in Österreich. Uns war klar, dass wir hier in einer gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit ein entsprechendes Angebot für die ganze Region schaffen wollen“, so Franz Dam, Bürgermeister von Absdorf und Obmann der neugegründeten Energiegemeinschaft Wagram.

Foto v.l.n.r.: Bgm. Josef Germ (Stetteldorf), Bgm. Franz Stöger (Königsbrunn), Bgm. Ing. Wolfgang Benedikt (Kirchberg am Wagram), Mag. Christian Pomper (Raiffeisen Revisionsverband NÖ-Wien), Bgm. Mag. Christian Bauer (Fels am Wagram), Franz Dam (Bgm. Absdorf und Obmann Energiegemeinschaft Wagram), Franz Schneider (Bgm. Großriedenthal und Obmann-Stv. Energiegemeinschaft Wagram), DI Stefan Czamutzian (Region Wagram), Bgm. Ing. Alois Zetsch (Großweikersdorf), Dir. Mag. Stefan Puhm (Geschäftsleiter Raiffeisenbank Wagram-Schmidatal), Johannes Sanda (Tulln Energie), Josef Anzböck (Bgm. Hausleiten)

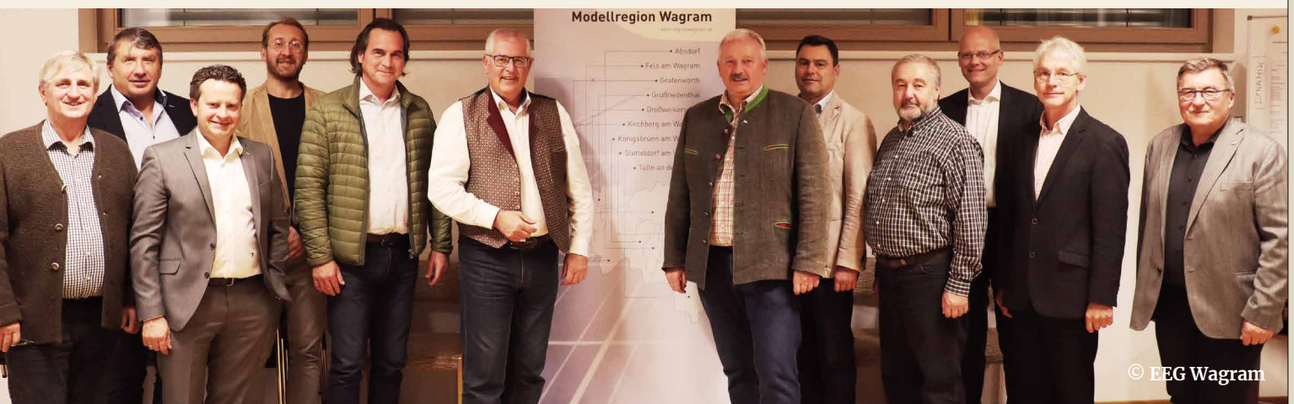
REGIONAL STROM PRODUZIEREN UND HANDELN – SO FUNKTIONIERT'S

Eine Vision wird Realität: Die in der Region produzierte Energie wird nicht einfach in das Gesamtnetz eingespeist, sondern wirklich vor Ort genutzt: StromproduzentInnen, also Gemeinden, Privathaushalte oder Betriebe mit Photovoltaik-Anlagen, schließen sich innerhalb eines Umspannwerkes mit StromkonsumentInnen zusammen und „teilen“ sich so den Strom, der vor Ort erzeugt, und nicht im Eigenverbrauch benötigt wird – das entlastet zusätzlich das überregionale Stromnetz.

„ENERGIEGEMEINSCHAFT WAGRAM“ IST GEGRÜNDET

In der Gründungsversammlung im September 2022 haben die Bürgermeister der Gmeinden Absdorf, Fels am Wagram, Großriedenthal, Großweikersdorf, Hausleiten, Königsbrunn, Stetteldorf und Tulln und die Raiffeisenbank Wagram-Schmidatal eGen die Energiegemeinschaft Wagram in Form einer Genossenschaft gegründet.

Als Mitglieder der Energie-Gemeinschaft können sich künftig StromproduzentInnen – also BesitzerInnen von Photovoltaik-Anlagen – und StromverbraucherInnen direkt zusammenschließen. „Mit Jänner 2023 ist der operative Start geplant, ab voraussichtlich März können auch Haushalte und Betriebe der Energiegemeinschaft beitreten.



© EEG Wagram

Wir sind familienfreundliche Gemeinde

MIT UNICEF ZERTIFIZIERUNG

Wie auch schon in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung berichtet, nimmt unsere Marktgemeinde bei dem vom Land NÖ geförderten Prozess „familienfreundliche Gemeinde inkl. UNICEF Zertifizierung teil.

Nach monatelanger intensiver Entwicklungsarbeit ist es dem mehrköpfigen Team von Bürgermeister Franz Dam unter der Leitung von Familienauditorin Sonja Heinl gelungen, die vom Bundeskanzleramt verliehene Auszeichnung nach Absdorf zu holen. Um zu diesem breit gefächerten Thema genügend Hintergrundinformationen, von den Wünschen und Bedürfnissen unserer Absdorfer Bevölkerung zu erhalten, wurde dafür eigens ein Fragebogen erstellt.(ging Anfang März an alle Haushalte). In den insgesamt 5 Workshops wurde ein Maßnahmenplan erarbeitet, der die geplanten Projektziele beinhaltet.

Ein besonderer Augenmerk richtet sich hierbei auf die Förderung unserer Kinder und Jugendlichen, das zusätzlich mit einer UNICEF Auszeichnung honoriert wurde. Der Maßnahmenplan liegt ab sofort am Gemeindeamt auf, wo sie gerne jederzeit Einsicht nehmen können.

ARBÖ Fußgänger- Führerschein

Die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Absdorf hatten eifrig Verkehrszeichen gelernt und bestanden alle erfolgreich die Prüfung für den ARBÖ-Fußgängerführerschein.

Zudem gab es für alle Kinder ARBÖ-Warnwesten, um auch in der dunklen Jahreszeit sicher auf dem Schulweg unterwegs zu sein.

Blühendes NÖ

ZWEI PREISE FÜR BEZIRK TULLN

81 Gemeinden nahmen am 54. blütenreichen Kräftemessen teil und zeigten, welch außergewöhnliche Blütenpracht in ihnen steckt.

Absdorf holte sich NÖ-weit den 3. Platz in der Kategorie 2 „Gemeinden mit 800 bis 3000 Einwohner“, sowie den 1. Platz Weinviertel.

„Gepflegte Dörfer, farbenprächtige Pflanzen und ein grüner Daumen, den man sogar sehen kann – all das macht unsere Gemeinden in Niederösterreich zu etwas ganz Besonderem, insbesondere zu Orten der Begegnung. Zugleich sind sie Ausdruck des funktionierenden Miteinanders und zeigen das gute Zusammenleben in den niederösterreichischen Ortschaften“, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und zeigt sich stolz über das ehrenamtliche Engagement: „Die Eigeninitiative der Bürgerinnen und Bürger ist bemerkenswert und stärkt unsere ländlichen Regionen.“ Darüber hinaus verweist die Landeshauptfrau auf den Umweltgedanken der Aktion: „Das Garteln ist nicht nur Ausdruck schön gepflegter Ortsbilder und damit mehr Lebensqualität, es ist vor allem auch gelebte Nachhaltigkeit. Bereits 450 der 573 niederösterreichischen Gemeinden sind Klimabündnisgemeinden. Damit nimmt Niederösterreich eine absolute Vorreiterrolle ein.“

DAS GEPFLANZTE BIENENBEET – FOKUS AUF INSEKTEN- UND BIENENFREUNDLICHE PFLANZEN

Ein Novum der Initiative „Blühendes Niederösterreich“ ist der Schwerpunkt auf insekten- und bienenfreundliche Pflanzen. Das Gartenbaureferat der Landwirtschaftskammer NÖ hat gemeinsam mit der NÖ Gartenbauschule Langenlois und den NÖ Gärtnern in einem zweijährigen Versuch nektar- und pollenreiche Sommerblumenmischungen getestet und daraus eine Mischung für das neue „gepflanzte Bienenbeet“ mit 28 besonders insekten-attraktiven Pflanzen zusammengestellt. Die Blumenmischung ist nicht nur die perfekte Nahrungsquelle für Bienen und andere Insekten, sondern macht sie für Gemeinden und Hobbygärtner auch durch ihre einfache Handhabung und den geringen Arbeitsbedarf, etwa in Hinblick auf den Unkrautdruck, interessant.

v.l.n.r WK NÖ-Vizepräsident Christian Moser, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Franz Dam, Gemeindegärtnerin Maria Moreno-Stöckl, LK NÖ-Vizepräsident Lorenz Mayr, NÖ Gärtner-Obmann Johannes Käfer

Erntedankfest

Vor allem für die Bäuerinnen und Bauern ist das Erntedankfest ein jährlicher Fixpunkt im Kalender. Das ganze Jahr wird intensiv dafür gearbeitet, um eine gute Ernte mit gesunden Lebens- und Futtermittel zu produzieren.

Wie jedes Jahr trafen sich auch heuer die „Bäuerinnen der Gemeinde Absdorf“ einige Tage vorher zum Binden der Erntedankkrone sowie von über 200 Erntedanksträußchen. Diese konnten im Anschluss an die Messfeier gegen eine kleine Spende mit nach Hause genommen werden. Die gesamten eingenommenen Spenden werden für „Bäuerinnen helfen Bäuerinnen“ gespendet.

Zelebriert wurde die heilige Messe von Pfarrer Mag. Liviu-Vasile Balascuti, die musikalische Gestaltung übernahm wie jedes Jahr der Absdorfer Kirchenchor.
Die Kinder haben einen Erntedankwagen gestaltet, die Jungbauern haben die Erntekrone wie jedes Jahr in die Kirche getragen.

ZEITREISE IN DIE VERGANGENHEIT

Tag der älteren Generation

Gemeinsam in Erinnerungen schwelgten die Pensionisten und Senioren beim diesjährigen „Tag der älteren Generation“. Durch einen von Michael Graf erstellten Foto-Film konnten die zahlreichen Besucher einen kleinen Streifzug durch die Absdorfer Topothek unternehmen. Die im Jahre 2013 gegründete Online Datenbank konnte bis dato über 4.000 Fotos sammeln.
Von der Absdorfer Glockenweihe 1955, der Eröffnung des Lagerhauses, Straßenzüge anno dazumal bis hin zu alten Bildern der Kellergasse, gaben dem Nachmittag viel Stoff für spannende und lustige Geschichten.
Die Obfrauen Erika Gartner und Katharina Ribisch bedankten sich im Anschluß bei Frau Sonja Heinl für die Organisation, Herrn Michael Graf für die Zusammenstellung der Fotos und bei Firma 7reason Günter Weinlinger für die kostenlose Leihgabe des Equipments.

Vernissage in der Raiffeisenbank

WEINVIERTEL UND WEITE WELT

– so lautet der Titel der Ausstellung zweier Künstler aus dem Weinviertel, die am 18.11. in der Raiffeisenbank Absdorf eröffnet wurde. **ÖkR Hermann Dam**, Obmann der Raiffeisenbank Wagram-Schmidatal, und **Direktor Mag. Stefan Puhm** begrüßten die zahlreichen Kulturinteressierten und bedankten sich beim Kultur- und Verschönerungsverein (KVV), dass nach zweijähriger Pause die langjährige Kooperation fortgesetzt werden konnte. Grüße der Marktgemeinde und Dank an den KVV für die Pflege der Kultur überbrachte **Vizebürgermeister Leopold Weinlinger**.

KVV-Obmann Leopold Fischer stellte die beiden Künstler aus Zistersdorf im nördlichen Weinviertel vor. **Franz Rauscher** ist Kunstschaffender seit über 40 Jahren, seine Arbeiten weisen eine große Vielfalt an Motiven und Techniken auf. Sein Lieblingsmotiv ist das Weinviertel, dessen Landschaften und Farben er in Kreide, Acryl oder Öl auf die Leinwand bringt oder großflächige Mosaike davon gestaltet. Die Arbeiten **Christoph Potmesils** sind einerseits durch seine langjährige Tätigkeit im Gesundheitswesen geprägt, wo ihn die Gesichter der vielen kranken Menschen, die er gesehen hat, noch heute zu Portraits inspirieren. Andererseits ist sein Schaffen beeinflusst von den vielfältigen Eindrücken einer einjährigen Segelreise. Werke, die daraus entstanden, erklären den Ausstellungstitel **„Weinviertel und weite Welt“**. Kennzeichnend an seiner Arbeit ist eine besondere Spachteltechnik, mit der eine Mischung aus Acryl- und Ölfarben auf die Leinwand aufgetragen wird. Mit dem Zitat Franz Rauschers **„Ein Tag ohne Kunst ist wie ein Tag ohne Sonne“** übergab Leopold Fischer das Wort an Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Renate Giller-Schilk, die die Ausstellung eröffnete. Sie bedankte sich beim Kultur- und Verschönerungsverein und der Raiffeisenbank für das Fördern von Kunst und Kultur. Die Ausstellung kann bis 20. Dezember zu den Banköffnungszeiten besucht werden.

Zu ausgezeichneten Weinen des **Weingutes Ernst** aus Großwiesendorf genossen die Besucher die Kunstwerke und tauschten sich bis spät in den Abend aus.

Kultur- und Verschönerungsverein Absdorf
AbsdorfKultur

Foto vlnr: Obmann der Raiffeisenbank Wagram-Schmidatal Hermann Dam, Geschäftsleiter Stefan Puhm, Künstler Franz Rauscher, BH-Stv. Renate Giller-Schilk, Künstler Christoph Potmesil, KVV-Obmann Leopold Fischer, Geschäftsleiter Herbert Smisek, Vizebürgermeister Leopold Weinlinger

Nachhaltiger Trinkwassergenuss für unsere Kinder

Mit kleinen Schritten Großes bewirken: Der richtige Umgang mit wertvollen Ressourcen wie Wasser ist mindestens genauso wichtig wie Wassertrinken. Beides lernen Absdorfer Kinder seit neuestem bereits im Kindergarten und auch in der Schule. Dort stehen jetzt zwei Wasserspender von BWT. So wird aus beiden Einrichtungen jeweils eine sogenannte Bottle Free Zone. Ein Konzept, das den Begriff nachhaltiger Trinkgenuss von bestem, mineralisiertem Wasser unseren Kindern sowie natürlich auch Lehrkräften und Eltern näherbringt.

Kinder früh heranzuführen, wie wichtig es, ist die Umwelt zu schonen, damit wird heutzutage bereits im Kindergarten begonnen. Auch die Vermittlung der Wertigkeit von Wasser gehört dazu. Mit dem großzügigen Geschenk zweier Wasserspender von BWT an den Kindergarten und die Schule in Absdorf kann dieses Wissen nun auch ganz praktisch vermittelt werden. Denn diese beiden Orte werden so zu einer Bottle Free Zone. Dieses Konzept zielt darauf ab, Einweg-Plastikflaschen zu vermeiden, um die bereits jetzt schon viel zu hohen Plastikmüllberge auf der Welt zu verkleinern – Schluck für Schluck. Dank der Bottle Free Zone ist das jetzt in Absdorf ein Kinderspiel. Den Angestellten und Kindern steht jederzeit lokales, gefiltertes Leitungswasser zur Verfügung, das gleichzeitig mit wertvollen Mineralien und Spurenelementen wie Magnesium, Zink oder Silikaten angereichert wird. Gut für einen langen Tag im Kindergarten oder in der Schule, denn Wassertrinken hilft dabei, sich besser zu konzentrieren. Abgerundet wird das großartige BWT Geschenk übrigens durch wiederverwendbare Trinkflaschen für alle, die nun ganz begeistert im Einsatz sind.
Nur gemeinsam und dank solcher Aktionen zeigen wir nachfolgenden Generationen, wie wichtig es ist, der Umwelt etwas Gutes zu tun. Kindern zu zeigen, dass Veränderung möglich ist, wenn man zusammen daran arbeitet, sollte immer das Ziel sein.

BWT-Wasserspender für die Volksschule

Die Volksschule Absdorf nimmt seit letztem Jahr an der Aktion „NÖ Wasserschule“ teil, um bei den Kindern das Trinken von Wasser zu fördern.
Nun gibt es an der Schule eine weitere Möglichkeit „aufzutanken“. In Kooperation mit der Firma BWT und der Gemeinde Absdorf wurde in der Aula der Volksschule ein Wasserspender aufgestellt, der jederzeit stilles, kaltes oder sprudelndes Wasser bietet. Dazu haben alle Schüler und Schülerinnen eine passende BWT-Wasserflasche erhalten, die einfach am Spender nachgefüllt werden kann.

Schulaktionstag der Bäuerinnen Absdorf

Damit sie später einmal „Äpfel nicht mit Birnen vergleichen“ besuchen die Bäuerinnen der Gemeinde Absdorf 1x jährlich die 2. Klasse der Volksschule. Heuer haben Gemeindebäuerin Maria Dam-Schrattenholzer und Katrin Wechselauer die 35 Kinder der beiden zweiten Klassen am 13. Oktober besucht und je 2 Schulstunden mit ihnen gestaltet.

WAS – WIE VIEL – WIE SCHMECKTS?

Gesunde Lebensmittel – woraus wird was gemacht? Wie viel soll man trinken – und vor allem was? Schmecken alle Äpfel gleich? Welcher Teil der Erdäpfelpflanze wird gegessen? Und viele Fragen mehr stellten sich die Bäuerinnen gemeinsam mit den Kindern und versuchten anhand viel Anschauungsmaterial die richtige Antwort zu finden. Auch Apfelsaft wurde selbst gepresst und die Kinder konnten schmecken, dass der pure Apfelsaft – ohne Zusatzstoffe – sehr süß ist.

Sowohl die Bäuerinnen als auch die Kinder, und auch die Lehrerinnen, hatten sehr viel Freude an dem gemeinsamen Vormittag, an dem sich alles rund um gesunde Ernährung drehte.

BILDUNG UND SOZIALES

Die Bläserklasse startet wieder

Die „neue“ Bläserklasse, eine Kooperation zwischen Musikschule Region Wagram, Gemeinde Absdorf, Musikverein Absdorf und Volksschule Absdorf ist schon aktiv beim Proben.
Die Musiklehrer Wolfgang Jakesch und Markus Eckl betreuen jede Woche das junge Ensemble beim Erlernen der Instrumente.

Als Gäste schauten Musikschulleiter Markus Holzer, Volksschuldirektorin Sonja Kreuzinger und Musikvereinskapellmeister GGR Norbert Fischer vorbei.

Sanierung Tullnerstraße und Gartenweg

Die Arbeiten werden je nach Witterung im Frühjahr fortgesetzt, nach Erneuerung aller Einbauten für die Abwasserentsorgung sowie die Wasserversorgung soll mit der Errichtung von Nebenanlagen, Gehsteigen, etc. begonnen werden. In Abstimmung mit den Anrainern wird es im Februar 2023 eine Informationsveranstaltung geben.

NÖ-Jugendpartnergemeinde 2022 – 2024

Ein umfangreiches Zertifizierungsverfahren wurde von einer Jury bewertet und führte zu einem positiven Ergebnis für unsere Marktgemeinde. Im Rahmen eines Festaktes wurde uns am 14. Oktober 2022 das Dekret sowie eine Ernennungstafel übergeben!

Nachhaltige Raumordnung

RLP REGIONALE LEITPLANUNG

Wie der begrenzte Raum des Gemeindegebietes zwischen den Nutzungen Wohnen, landwirtschaftliche Produktion, Flächen für Betriebe und Grünraum auch für die Zukunft gut aufgeteilt werden kann, war Thema der Bürgerinformation im Pfarrkultursaal. Bgm. Franz Dam, die zuständige Raumplanerin für die örtliche Flächenwidmung Dipl.-Ing. Sigrid Lahounik und Regionalberaterin Mag. Monika Heindl (NÖ.Regional) informierten die TeilnehmerInnen über den Stand der regionalen Leitplanung.

Ein 2-jähriger Baustopp, verordnet vom Gemeinderat (mit einem Jahr Verlängerungsmöglichkeit) für großvolumigen Wohnbau ermöglicht eine durchdachte Erarbeitung von Teilbebauungsplänen unter Einbindung der Bevölkerung, vorrangig für die Kremser-, Stockerauer-, Tullner- und Bahnhofstraße. Hier soll besonders auf das Erscheinungsbild und die vorhandene Umgebung bei künftigen Bauvorhaben geachtet werden.

Auch die Ergebnisse einer Leerstandserhebung im Bereich der Stockerauerstraße, Hauptplatz und Kremserstraße wurden vorgestellt. Dort sind etwa ein Viertel der Häuser von Leerstand oder Teilleerstand betroffen. Das bietet ein großes Potential für neuen Wohnraum ohne wertvolles Grün- und Ackerland zu versiegeln. „All diese Planungen und Erhebungen dienen uns dazu, die starke Ansiedlungsnachfrage in Absdorf entsprechend zu steuern und unseren jungen GemeindebürgerInnen auch leistbare Möglichkeiten zum Wohnen bieten zu können. Den Dialog mit den EigentümerInnen der Leerstände wollen wir weiterführen“.

© Nö.Regional

Text: Bürgerinformationsveranstaltung nachhaltige Raumordnung im Pfarrkultursaal Absdorf

Foto: Bgm. Franz Dam, GGR Franz Nefischer, Monika Heindl (Nö.Regional), Ortsplanerin Sigrid Lahounik, Vbg. Leo Weinlinger

noe N regional

Baumübergabe „Green for future“

AM 17.11.2022 IN GRAFENWÖRTH

Im Rahmen der erfolgreichen Baumpflanzaktion „Green for future“ unterstützt das Unternehmen Cells +Tissuebank Austria (C+TBA) aus Krems diese Aktion wieder mit dem Ankauf von 100 Bäumen, die in den acht Wagramgemeinden auf öffentlichem Grund ausgepflanzt wurden. Es werden auch Obstbäume dabei sein, die dann der Bevölkerung zur Verfügung stehen sollen und einen wertvollen Beitrag für die Tierwelt (Biodiversität) leisten.

8 Bäume wurden im Bereich des Wirtschaftsparks, 2 Bäume im Wertstoffzentrum und die beiden Obstbäume am neu geplanten „Fruchtgarten“ neben dem Kinderspielplatz fachgerecht von den Bauhofmitarbeitern gepflanzt!

Musikverein Absdorf begeisterte

BEIM SIEBTEN KONZERT ERNEUT SEIN PUBLIKUM

Foto vlnr: Obmann Thomas Stiedl, Präsident Bgm. Franz Dam, BAG Obmann Stv. Gregor Planche, Kapellmeister Norbert Fischer, Martin Stadler, Erhard Mann, Vzbgm. Leo Weinlinger

Bei seinem Konzert des Musikverein Absdorf konnte Obmann Ing. Thomas Stiedl eine Vielzahl an Ehrengästen darunter Altpfarrer KR Roland Moser, Pfarrer Mag. Liviu-Vasile Balascuti, Bürgermeister und Präsident des Musikvereins Franz Dam und Bezirksobmann-Stellvertreter der BAG Tulln-Korneuburg des NÖ Blasmusikverbandes Gregor Planche im Pfarrkultursaal begrüßen.

Musikvereinsmitglied und Leiter des chor mauritius Erhard Mann führte gekonnt durch das Programm.

Unter der Leitung von Kapellmeister Norbert Fischer konnte der Musikverein Absdorf mit traditionellen Werken wie „Annen-Polka“ bis hin zu Melodien von Udo Jürgens sein Publikum erneut begeistern. Natürlich dürften Stücke der modernen Blasmusik ebenfalls im Programm nicht fehlen.

Im Rahmen des Konzertes wurde die Ehrenmedaille in Bronze an Martin Stadler und die Ehrenmedaille in Gold an Kapellmeister Norbert Fischer verliehen.

Nach einigen Zugaben und euphorischen Applaus klang der Abend bei netten Gesprächen gemütlich aus.

150 neue Bäume

FÜR ABSDORF

Am 8. Oktober 2022 wurden von engagierten Mitgliedern des Kultur- & Verschönerungsvereins, INA - Initiative Nachhaltiges Absdorf, ÖKB-Ortsgruppe Absdorf sowie des Gemeindevorstandes 150 Bäume im Bereich des Wertstoffzentrums sowie entlang des Mühlbaches gepflanzt. Diese Bäume sind im Zuge der „Tree-Running“ Aktion von Natur im Garten im Frühjahr erlaufen bzw. erwandert worden.

Danke an alle Läufer und Wanderer sowie an alle Freiwillige, welche die Bäume fachgerecht verpflanzt haben - mögen sie gut gedeihen und wachsen!

Informationen zum ÖBB Fahrplan 2023

Am 11. Dezember 2022 trat der neue ÖBB Fahrplan in Kraft. Für die durch Absdorf führenden Strecken ergeben sich folgende Änderungen:
Auf der Linie REX41 (Franz Josefs Bahn) bieten die ÖBB die neue Direktverbindung „Silva Nortica“ nach Prag über Gmünd mit einer täglichen Verbindung an: Ideal für Ausflüge in das Waldviertel oder für einen Erlebnisurlaub rund um die südböhmische Seeplatte.

MODERNE ZÜGE: INVESTITIONEN IN DIE ZUKUNFT DES BAHNREISENS

Das Investitionsprogramm der ÖBB in die Zugflotte – insgesamt rund 4,1 Milliarden – wird auch im kommenden Fahrplanjahr fortgesetzt. Für den Nahverkehr sollen noch heuer 21 weitere Garnituren des Cityjet Doppelstock neu bestellt werden – das bedeutet insgesamt 62 neue Züge für die Ostregion.
Für Fragen bezüglich des neuen Fahrplanes stehen DI Christof Hermann (christof.hermann@pv.oebb.at) und Ing. Volkan Avci BSc. (volkan.avci@pv.oebb.at) bzw. telefonisch unter 0664/884 227 46 als Ansprechpartner zur Verfügung.

KOMMUNALER LEHRGANG IN ABSDORF

„Energie- und UmweltmanagerIn 2022“

Der Lehrgang „Energie- und UmweltmanagerIn 2022“ fand mit dem Modul 2 am 14. Oktober 2022 in Absdorf im PKS statt. Gemeindemandatare und Bgm. aus ganz NÖ beschäftigten sich mit verschiedenen Themen, unter anderem mit Klimaanpassung und Biodiversität, Moore und deren Wert, Vielfalt in Absdorf.

Namhafte Referenten wie Univ.Professor Dr. Thomas Franz, BOKU, DI Theresa Steiner, Natur im Garten, Mag. Franz Maier, ENU, Alfred Grand, Grand Farm und Bgm. Franz Dam gestalteten den Tag, welcher mit einem Rundgang durch die Marktgemeinde Absdorf den Ausklang fand. Anhand der vielen praktischen Beispiele zu Themen wie Baumpflanzungen, Biodiverse Flächen, Schwammstadt Prinzip, Bodengesundheit, Marktgärtnerei, Agroforst, Beflutung des Mühlbachs, etc. konnten die Teilnehmer viele Anregungen und Ideen für ihre Gemeinden mitnehmen.

Weihnachtszauber
im Pfarrgarten

Zwei Jahre mussten wir warten, um gemeinsam bei geselligem Beisammensein die Vorfreude auf Weihnachten zu erleben.
Heuer neu - im Pfarrgarten!! Die idyllische Atmosphäre dieses Kraftplatzes, umrahmt von der Pfarrkirche Mauritius, unterstrich den weihnachtlichen Zauber.
Viele gut gelaunte Besucher genossen die gute Stimmung, und erfreuten sich an den dampfenden Glühweinen, den duftenden Köstlichkeiten und der liebevoll
gestalteten Kunsthandwerke unserer insgesamt 38 Ausstellern.
Auch unsere Kleinen, die durch die Einschränkungen der letzten Jahre auf vieles verzichten mussten, kamen dieses Wochenende ebenfalls auf ihre Rechnung.
Reiten auf Claudias weihnachtlich geschmückten Ponys oder beim spannenden Spiel und Bastelnachmittag der Absdorfer Jungschar, Zuckerwatte, Schoko getunkte Früchte und vieles mehr ließen die Kinderherzen höher schlagen.
Wärmende Eindrücke bot Reinhard Deix, der für uns glühendes Eisen zu einem beeindruckenden Kunstwerk schmiedete.
Nicht weniger laut, und genauso eindrucksvoll war auch die Vorführung des Kettenschnitzers Willi Herker, der sein handwerkliches Geschick unter Beweis stellte.
Der Musikverein Absdorf umhüllte mit seinen besinnlichen Liedern das weihnachtliche Ambiente.
Für einen stillen magischen Moment sorgte Raimund Sulz, der Samstagabend den Kirchturm mit seiner Trompete zum Schwingen brachte.
Spätestens da ergaben sich die noch so großen Weihnachtsmuffel dem Zauber der Weihnacht.
Krönender Abschluss, das traditionelle Weihnachtssingen vom Chor Mauritius Absdorf unter der
Leitung von Erhard Mann.

Besonderer Dank gilt der Hauptorganisatorin, Sozial- u. Generationsbeauftragte Sonja Heinl, welche in wochenlanger Vorarbeit das Adventdorf bestens in Kooperation mit den Bauhofmitarbeitern organisiert hat. Danke auch an alle Aussteller, dem Musikverein für die weihnachtlichen Stücke, dem Verein INA – der uns stets mit sauberen Häferln versorgt hat, sowie der Pfarre Absdorf für die Zurverfügungstellung des Pfarrgartens - es war ein schönes Miteinander!

Busfahrpläne VOR

NEU AB 2023-2024

Seitens Verkehrsverbund Ostregion VOR wurden kürzlich die geplanten Verbesserungen der Buslinien in unserer Region vorgestellt. Künftig sollen kürzere Intervalle sowie erweiterte Haltestellen für eine bessere Anbindung nach Hollabrunn und Kirchberg sorgen - zum Vorteil vieler Absdorfer Schülerinnen und Schüler.

Baumpflanzungen

Verbesserung der Beschattung in der Hundeauslaufzone und entlang der Absbergerstraße im Ortsbereich mit 15 neuen Bäumen

Um den Vierbeinern samt Frauchen & Herrchen mehr Schatten in der Hundeauslaufzone in der Spargelhofstraße zu schaffen wurden 10 bereits größere Bäume gepflanzt. Das neu geschaffene Sickerbecken mit einem Sicherheitsgitter am Ende des Zulaufrohres soll künftig nach Regenfällen auch eine „Erfrischungsmöglichkeit“ für die vierbeinigen Besucher im Sommer schaffen.

Insgesamt wurden heuer bereits über 200 Bäume und 100 Sträucher, unterstützt durch den Kultur- und Verschönerungsverein sowie INA - Initiative Nachhaltiges Absdorf, gepflanzt!

Weihnachtsfeier SVA

In das Gasthaus Solich lud der Sportverein Absdorf nach 2-jähriger Pause zur Weihnachtsfeier mit Funktionären, Gästen und den Spielern samt Partnerinnen.

Im Zuge der Dankesworte der Funktionäre, des Obmanns und des Bürgermeisters wurde der Mannschaft U23 zum Herbstmeister gratuliert und ein Pokal überreicht. „Die diesjährige 100-Jahrfeier des Vereines zählte unbestritten zu den Highlights aller Veranstaltungen und wurde bestenfalls von der 1000-Jahrfeier der Marktgemeinde übertroffen, reüssierte Obmann Martin Hofbauer“.

Aber auch die hervorragende Kinder- und Jugendarbeit mit derzeit 53 betreuten Spielern zeigt vom hohen Engagement der Funktionärinnen und Funktionäre des Vereins. Trotz des intensiven Einsatzes für die Vorbereitungen zur 100-Jahrfeier schaffte es die Kampfmannschaft zum Vize-Herbstmeister - das Ziel für 2023 ist daher klar und kein Geheimnis!

Vielen Dank für das hohe Engagement sowie alles Gute für das nächste Jahr!

Spenden zugunsten des Musikverein Absdorf

DANKE AN DIE GÄRTNEREI SCHWANZER!

Die Eröffnung der Adventausstellung in der Gärtnerei Schwanzer zählt seit vielen Jahren zu einem wichtigen Programmpunkt des Musikverein Absdorf. Auch heuer durfte der Musikverein Absdorf am Donnerstag, den 17.11.2022 die Adventausstellung mit weihnachtlichen Musikstücken, unter der Leitung von Sabine Dam, begleiten. Ein voller Erfolg war auch die Glühweinausschank, die durch das Team der Gärtnerei Schwanzer vorbereitet wurde und der Musikverein Absdorf am 17./18.11.2022 tatkräftig unterstützten durfte. Besonders freut es den Musikverein Absdorf, dass die Spendeneinnahmen vom 17./18.11.2022 der Glühweinausschank durch die Gärtnerei Schwanzer an den Musikverein Absdorf gespendet wurden. Der Musikverein Absdorf bedankt sich bei Obmann Stv. Karl Schwanzer und dem Team der Gärtnerei Schwanzer für die Spende in der Höhe von € 700,-- und dieses besondere Entgegenkommen sehr herzlich!

vlnr: Kpm. Norbert Fischer, Kpm. Stv. Sabine Dam, Obmann Stv. Karl Schwanzer und Gattin Elfriede Schwanzer, Kassier David Knell und Obmann Thomas Stiedl

Eine Sommerlinde für unsere Kinder

Die KLAR! (Klimawandel-Anpassungsmodell)Region Wagram pflanzte mit den Gemeinden einen Baum in Kindergärten und Schulen in jeder Regionsgemeinde! Denn Bäume spenden nicht nur Schatten, sondern kühlen auch durch Verdunstung über ihre Blätter. Wichtig war, dass der Baum schon eine entsprechende Größe aufweist und damit rasch seine schattenspendende und kühlende Funktion spürbar wird.

Ziel ist, dass die Kinder im kühlenden Schatten eines Baumes in der Sandkiste oder dem Garten spielen können, aber auch die wichtigen Wirkungen und Funktionen eines Baumes verstehen lernen. Ein Vermittlungskonzept, das die Ansprüche und das Wachstum von Bäumen veranschaulicht und interaktiv und kindgerecht begreifbar macht, wurde den Kindergarten- und SchulpädagogInnen zur Verfügung gestellt. So können die Kinder „ihren“ Baum das ganze Jahr über beobachten und beim Wachstum begleiten!

100 Jahre Niederösterreich

Am 2. Dezember gingen die Kinder im letzten Kindergartenjahr auf die Suche nach dem großen „N“. Schon bald entdeckten sie es in Form eines Bewegungs- und Begegnungselementes am Spielplatz Absdorf.
Um 100 Jahre Niederösterreich zu feiern, wurde das Lied „Des is mei Niederösterreich“ gesungen. Abschließend ließen die Kinder voller Freude Postkarten mit gelben und blauen Luftballons in den Himmel steigen.
Nun warten sie gespannt einige Karten ihren Weg zurück in den Kindergarten finden.

Gefreut haben sich die Kinder auch über die Teilnahme von Bürgermeister Franz Dam und GGR Elisabeth Hofbauer.

Blackout - Abstimmungsgespräch mit FF-Absdorf, Gemeinde und Zivilschutzverband

Im Zuge der Erstellung eines Alarmplanes für unsere Marktgemeinde gab es ein Abstimmungsgespräch über den bisherigen Status zum Thema Blackout. Seites des NÖ Zivilschutzverbandes präsentierte Bezirksleiter Markus Weber die möglichen Szenarien sowie die laufende Unterstützung seitens des NÖ Zivilschutzverbandes bei der Erarbeitung eines Alarmplanes. Seitens der FF-Absdorf wurde bereits im Zuge des Umbaues des Feuerwehrhauses auf eine „Blackout“ gerechte Ausstattung (Aggregate, etc.) geachtet. Die Marktgemeinde Absdorf war mit Vertretern der Arbeitsgruppe „Blackout“ vertreten, hier gibt es bereits konkrete Pläne in Abstimmung mit der Volksschule und Kindergarten. Dazu wurden die Pädagoginnen und Betreuerinnen mit Notleuchten und Stirnlampen ausgestattet. Weiters ist in einem Plan festgelegt, wie im Ernstfall vorgegangen wird (Verständigung von Angehörigen, Betreuung im Turnsaal, Abholung, etc.). Die Infrastruktur der Marktgemeinde, vorrangig Wasserver- und -entsorgung wird kontinuierlich „Blackout-Tauglich“ aufgerüstet. Im Ernstfall ist derzeit die lückenlose Wasserversorgung für alle Haushalte gesichert, ein stationäres Notstromaggregat im Brunnen „Kälberau“ schaltet sich automatisch ein und wird monatlich auf seine Funktionalität geprüft. Die Abwasserentsorgung wird in Abstimmung mit dem Abwasserverband entwickelt, dazu ist die Anschaffung weiterer Aggregate sowie Lagermöglichkeiten für ausreichende Kraftstoffreserven nötig. Dies erfolgt in Abstimmung mit der FF-Absdorf und dem NÖ Zivilschutzverband. Zusätzlich ist für 2023 eine Bürgerinformationsveranstaltung geplant.

Office-Warming XINGER

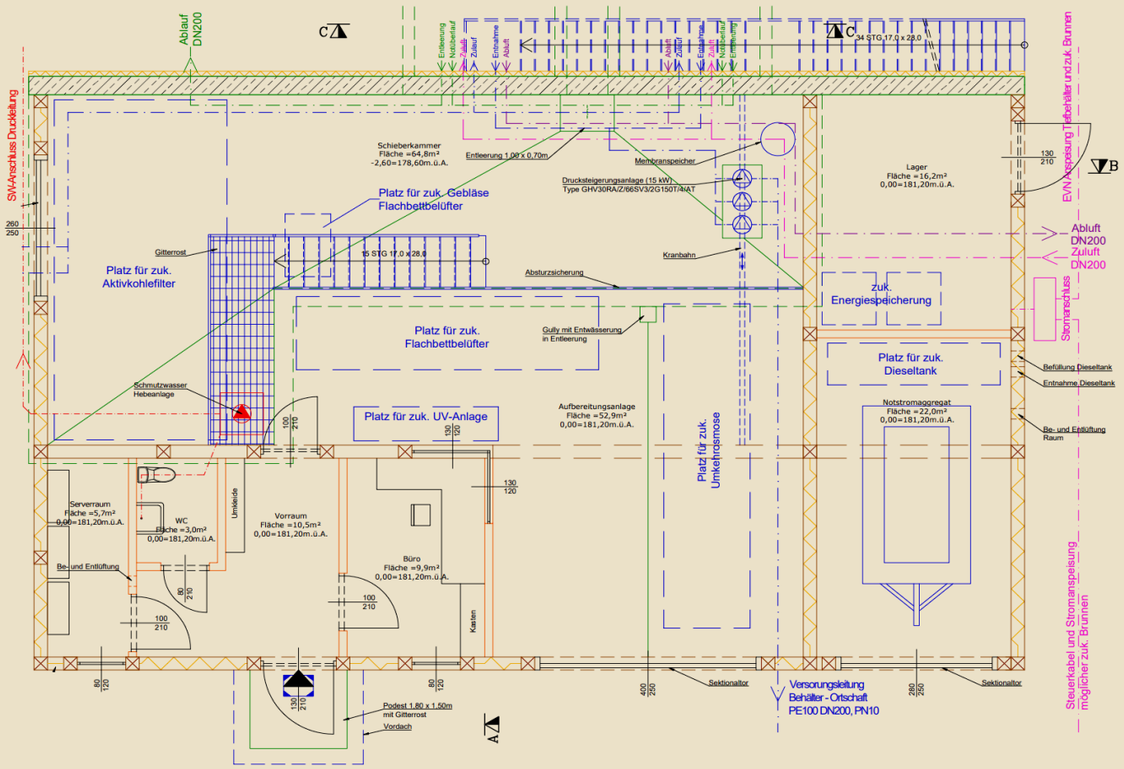
FIRMENCHEF GEORG KREUZINGER IM INTERVIEW:

Am Freitag 11.11. um 11:11 wurde der neue Standort von Xinger Solutions feierlich eröffnet. Kunden, Dienstleister und Familien der Mitarbeiter:innen konnten sich ein Bild der neuen und modernen Arbeitsstelle machen.
Bürgermeister Franz Dam nahm sich persönlich Zeit, die Wertschätzung unseres Betriebes am Wirtschaftsstandort Absdorf mit einem Zinnteller der Marktgemeinde zu unterstreichen. Wir sind sehr stolz darauf, einen Teil zur Wirtschaft in Absdorf beizutragen, alle Mitarbeiter:innen stammen aus der Region.

Wasserversorgung

AUFBEREITUNGSANLAGE IN DER ENDPLANUNG

Bei einer weiteren Arbeitsgruppensitzung konnten bereits die Detailpläne auf Basis der vorhanden Zusagen des Landes NÖ präsentiert werden. Zwischenzeitlich wurden die für die Anlage benötigte Fläche im Ausmaß von 4000 m/2 angekauft. Während der Wintermonate startet die Ausschreibung der benötigten Gewerke um im Frühjahr mit dem Bau der Anlage starten zu können, welcher voraussichtlich maximal ein Jahr dauern sollte. (Pläne erstellt von Henninger & Partner GmbH)



Etwas Urlaubsfeeling gefällig?

Mit sommerlichen Bildern von unserem diesjährigen Badfest, möchten wir Sie kurz in ein wärmendes Urlaubsfeeling versetzen.
Zahlreiche Besucher erfreuten sich am 30. Juli 2022, im schönen Ambiente unseres Absdorfer Freibades, an dem reichhaltigen Speisen- und Getränkeangebot.
Durch die perfekte Organisation der einzelnen Verpflegungsstationen klappte die, heuer erstmalige Selbstbedienung, ohne Verzögerungen.
Die vielen wunderschönen und hochwertigen Tombolapreise erzielten einen Losverkauf von 1200 Stück! Ein noch nie dagewesener Verkaufsrekord.
Weiteres Highlight - der Absdorfer Dominik Jezek und seine Band „ Sing a Rama“! Sie rahmten mit ihrer schwungvollen Musik, den lauen Sommerabend.
Ein großes Dankeschön gilt allen Vereinen, die durch das gemeinschaftliche Denken sowie ihrer guten übergreifenden Zusammenarbeit dieses Fest ermöglichen.
Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt erneut gemeinnützigen Zwecken zugute.

Erhard Mann Goldenes Ehrenzeichen

FÜR VERDIENSTE UM DAS BUNDESLAND NIEDERÖSTERREICH

Am 18. Oktober 2022 wurde im Landtagssaal von der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner „unserem“ Chorleiter Erhard Mann für besondere Verdienste im Bereich der Volkskultur, Chorausbildung und seinem Engagement Musik & Kunst in den Schulen Niederösterreichs das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich, im Beisein seiner Familie, verliehen. Wir gratulieren seitens der Marktgemeinde Absdorf sehr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung!

Konzertmusikbewertung

Nachdem in den letzten zwei Jahren keine Konzertwertung in Grafenwörth stattfinden konnte, war es in diesem Jahr für viele junge Musikerinnen und Musiker des Musikverein Absdorf etwas ganz besonderes, da sie erstmalig bei diesem schönen musikalischen Ereignis dabei sein konnten. Die Kapelle überzeugte die Bewerter musikalisch derart, dass sie mit viel Lob und Anerkennung belohnt wurde. Mit einer Punkteanzahl von 91,92 in der Wertungsstufe A konnte der Musikverein Absdorf nicht nur eine tolle Leistung erspielen, sondern hat in seiner Wertungsstufe die höchste Punkteanzahl erreicht.

Die Marktgemeinde Absdorf gratuliert dem Musikverein Absdorf sehr herzlich zu diesem tollen Ergebnis.

NÖBV NIEDERÖSTERREICHISCHER BLASMUSIKVERBAND

URKUNDE

Musikverein Absdorf

erreichte bei der

KONZERTMUSIKBEWERTUNG

am 19. November 2022 in 3484 Grafenwörth, Haus der Musik

unter der musikalischen Leitung von

Norbert Fischer

in der Stufe

A

91,92 Punkte

Pflichtstück

Next Generation / Johann Pausackerl / MV Johann Pausackerl (ÖBV)

Selbstwahlstück

Spirit of Music / Neuböck, Fritz jun. / Carpe Diem (ÖBV aktuell)

Landeskapellmeister — Landesobmann — Juryvorsitz

Sanierung der Kellergasse Neugebäude

Eine gewaltige Teilnehmerzahl verfolgte die Präsentation der geplanten Sanierung der Kellergasse Neugebäude. Dipl-Ing. Thomas Heidenreich von der NÖ Agrarbezirksbehörde-Güterwege präsentierte die geplanten Maßnahmen.

Neben einer Neuvermessung der gesamten Parzellen wurde auch eine Beitrittsgemeinschaft gegründet, um die maximalen Fördermittel EU-kofinanziert in Höhe von 50 % auszuschöpfen. Der Rest wird von der Marktgemeinde aufgebracht - Baufertigstellung ist für Herbst 2023 geplant.

Nikolo besucht unsere Kinder

Endlich war es heuer dem Nikolaus wieder möglich, seine Geschenke direkt in der Schule, dem Kindergarten und der Tagesbetreuung zu überbringen. Die Kinder dankten dem Nikolo mit Gedichten und Liedern und freuten sich über die Gaben.

Weihnachtsfeier der Kinder und Jugend des SV Absdorf im Pfarrkultursaal

Die Trainer und Betreuer des SV Absdorf veranstalteten im Pfarrkultursaal für die Kinder- und Jugendgruppen eine sehr nett gestaltete Weihnachtsfeier. Als Geschenk gab es einen tollen Rucksack. Derzeit werden 53 Kinder und Jugendliche in Kooperation mit dem SV Neu-Aigen betreut.
Vielen Dank an alle BetreuerInnen und Verantwortliche für diese tolle Nachwuchsbetreuung im Sportverein Absdorf!

Weltspartag

Zum Weltspartag am 31. Oktober waren die Kinder im letzten Kindergartenjahr in der Raiffeisenbank Absdorf eingeladen.
Überrascht wurden sie mit bunten Luftballons und einem tollen Mal- und Lernheft für jedes Kind.

Adventfeier der Volksschule

IM PFARRKULTURSAAL

Zu einer stimmungsvollen Adventfeier lud die Volksschule am 2. Dezember in den Pfarrkultursaal, welcher bis auf den letzten Platz gefüllt war. Neben Darbietungen der einzelnen

Klassen, motivierte auch die Singklasse stimmgewaltig, das Publikum mitzusingen. Lustigen Einlagen und Präsentationen der Klassen, wie z.B. „Die Weihnachtsbäckerei“ oder „Wir sind gegen Weihnachtsstress“´sorgten für eine traumhafte Stimmung. Ein Adventmarkt mit Bastelarbeiten der Kinder sowie eine Bewirtung durch den Elternverein sorgten nicht nur für eine entspannte Nachbetrachtung, sondern auch für eine Budgetaufbesserung. Gratulation an alle Lehrerinnen sowie der Schulleiterin Sonja Kreuzinger für diese schön gestaltete Feier!

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Wir beraten Sie gerne!

02275/420 26 - 12
0664/ 88 188 635
office@acacio.at
www.acacio.at

kompetent
lösungsorientiert
persönlich

ACACIO Immobilien

Ihr regionaler Immobiliendienstleister im Tullnerfeld

www.acacio.at

Schauerhuber ENTSORGUNG GMBH

Für jeden Bedarf **die richtige Mulde!**

- Zustellung
- 14 Tage mietfrei
- Abholung
- fachgerechte Entsorgung

FIXPREIS
keine versteckten Kosten!

mulde-online.at

WIR SCHAFFEN DAS.

Christian Zacek
Tel. 0664/80 109 5279
christian.zacek@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
Marktplatz 27
3470 Kirchberg am Wagram

NV
Die Niederösterreichische Versicherung

www.nv.at

KONZEPT HAUS
ZIEGELFERTIGHAUS

ARCHITEKTENHAUS
ODER VORTEILSHAUS
JETZT ZUM FIXPREIS

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen und auf Baudauer zum Fixpreis.

JETZT ANRUFEN UND FIXPREIS SICHERN:
02732 / 94 103

3500 Krems | konzept-haus.at | office@konzept-haus.at

GUTSCHEIN*

Wieviel ist meine Immobilie wert?

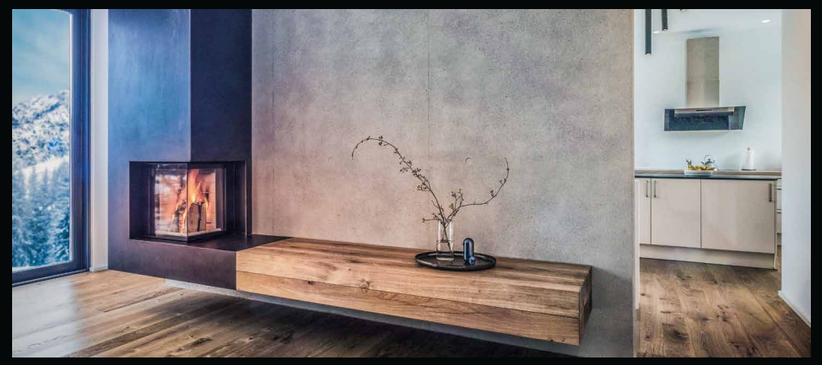
* Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden

VOM TRAUM ZUM RAUM

IMMO-CONTRACT
VERTRAUEN VERBINDET

VERKEHRSWERTSCHÄTZUNG
KOSTENLOS & UNVERBINDLICH

Franz Höfling
0664/53 68 701



FASZINIERENDE GEW ERKE RUND UM WASSER U ND FEUER

Pani Kovar
Gediegenes Handwerk

Gewerbeparkstraße 25a, 3500 Krems
krems@pani-kovar.at, 02732 82 312
www.pani-kovar.at

HEBAMMENPRAXIS
MARTINA KREUZINGER

UNSERE LEISTUNGEN

- Mutter-Kind-Pass-Gespräche
- Nachbetreuung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Schwangerengymnastik
- Stillberatung
- Geburtsvorbereitungskurse
- Babytreff und Juniortreff
- Rückbildungsgymnastik
- Babymassage
- Spielgruppen
- Hebamme in Schulen
- Akupunktur
- Yoga NEU!
- Kanga-Training NEU!

MARTINA KREUZINGER & SUSI REHAK
Hebammen mit Kassenvertrag

Hans-Doppelreiter Straße 1a | 3462 Absdorf
0699 / 19 45 84 54 | info@hebamme.co.at | www.hebamme.co.at

Raiffeisenbank Region Wagram

Nur eine Bank
ist meine Bank.

Raiffeisenbank Region Wagram.
Meine Bank in Absdorf.
www.rbrw.at

SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Mit Blick auf die Zukunft: Fondssparen.

Schon ab 50 Euro im Monat.

Dies ist eine Werbemitteilung.
Das Veranlagen in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.
sparkasse.at/horn

FRISCHES BIO-GEMÜSE AUS ABSDORF

0664 100 2567

www.grandgarten.at

JETZT GEMÜSEKISTERL BESTELLEN!

---

eTECH MÖRTH
Infrastructure GmbH
Elektrotechnik - Beleuchtungstechnik

Josef Schneider Straße 20 · 3462 Absdorf
info@etech-moerth.com
www.etech-moerth.com
+43 (699) 180 89 199 · +43 (2278) 20 681

STHS

Buchhaltung
Personalverrechnung
Jahresabschluss

Ihr Ansprechpartner:
Stefan Haftner, MA
3462 Hippersdorf | Plexentalerstraße 18
tel.: +43 664 925 63 44 | email: office@sths.at | www.sths.at

---

Bücherturm
BÜCHER | SPIELE | GESCHENKE

Evi Weinlinger
02278 28 034 | ew@7reasons.net
Hauptplatz 11 | A-3462 Absdorf
www.buecher-turm.at
Ein Service der 7reasons Medien GmbH

Unsere Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 09.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Mi, Fr: 16.00 - 18.00 Uhr
Sa: 09.00 - 12.00 Uhr

Irene Weis
PHYSIOTHERAPIE

Praxis
Tullner Straße 15
3462 Absdorf

T: 0650 73 59 777
office@physio-weis.at
www.physio-weis.at

ERD FISCHER
ERDBEWEGUNGEN

+43 660 4778470
office@erdfischer.at

Kremserstraße 35
3462 Absdorf

www.erdfischer.at
facebook.com/erdfischer

Erdbewegungen
Kranarbeiten
Sand und Schotter am Lagerplatz
Zustellung von Materialien

---

bwsg
besser wohnen seit Generationen

Qualitativ hochwertiger und leistbarer Wohnraum. Österreichweit.

BWS-Gruppe
Margaretengürtel 36-40
1050 Wien

+43 1 546 08-0
office@bwsg.at
www.bwsg.at

MENZL

Atemschutztechnik

www.menzl.at

STAATLICHE AUSZEICHNUNG

Unsere Kompetenz - Ihre Sicherheit - seit 1975

Atemschutztechnik MENZL GmbH; Absberger Straße 9; 3462 Absdorf; Tel: 02278/2102; info@menzl.at

---

VERMIGRAND Naturprodukte GmbH

VORBILD NATUR

Biodünger
Bodenhilfsstoffe
Torffreie Bio-Erden

VERMIGRAND Naturprodukte GmbH
3462 Absdorf, Kremser Straße 63
Abholung: Hausäcker Straße 12
Tel.: +43 2278 7028
www.vermigrand.com
info@vermigrand.com

---

kreation aus holz
tischlerei Fuss

tischlermeister gerald fuss • 0664 286 46 81
tischler@holzfuss.at • www.holzfuss.at

---

100 Jahre
HOLZBAU
WANZENBÖCK
GmbH

ZIMMEREI – DACHDECKEREI

www.holzbau-wanzenboeck.at

https://www.facebook.com/holzbauwanzenboeck

Dr. Gerhard Roch

Arzt für Allgemeinmedizin

Bahnhofstraße 11,
3462 Absdorf
Tel.: 02278/2217, Fax: DW 14
ordi@dr-roch.at
www.dr-roch.at

Ordinationszeiten:
Mo, Mi: 7–11, 17–19 Uhr
Di, Fr: 7–11 Uhr
Akupunktur und Labor:
nach Voranmeldung

ÖÄK-Diplome:
Notfallmedizin, Akupunktur, Geriatrie,
Palliativmedizin, Psychosoziale Medizin

Alle Kassen und privat

Ärztliche Hausapotheke

3462 absdorf
bahnhofstraße 9
tel. 02278/22 39

blumen schwanzer

Drogerie Elisabeth

Für jeden Anlass das passende Geschenk.

- Chemikalien
- Kräuter & Tee
- Farben & Lacke
- Filme & Entwicklung
- Saisonartikel
- Lotto & Toto
- Sportwetten
- wienticket
- oeticket
- Hermes Paketshop
- Tabak-Trafik
- Kerzen

Bahnhofstraße 6 - 3462 Absdorf - 02278/2246
www.drogerie-elisabeth.at

IRMI'S
HAARSTUDIO

SEEFELDGASSE 64 • 3462 ABSDORF
TERMINE NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG
0664/867 84 84

Hofladen Handlsberger

Kartoffeln & Kartoffelraritäten
Trauben- sowie Fruchtsäfte
Kürbiskernöl
Honig & Eier

SELBST - BEDIENUNG

Schulstraße 7
3462 Absdorf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

HAPET
Fassaden

Vollwärmeschutz, Maschinenputz
für Innen und Außen

Ihr Ansprechpartner: Herr Halim Imeri

Tel 0676 629 28 40 ◤ Fax 02279 273 29
Winkl 31 ◤ 3474 Altenwörth
hapet.imeri@gmail.com

AHRENS, der Kaminprofi in Absdorf.

Wenn's um eine **Rauchfangsanierung**, einen **Kaminneubau** oder eine **-nachrüstung** geht, sollten Sie lieber gleich auf den Profi vertrauen. AHRENS ist Marktführer in der Kaminsanierung und mit dem österreichischen Staatswappen ausgezeichnet. Schließlich geht es um unsere Umwelt und Ihre Heizkosten. Zögern Sie nicht **Herrn Winter** für ein unverbindliches Gespräch zu kontaktieren. Er kommt zu Ihnen vor Ort auf die Baustelle und kann Sie bestens beraten.

AHRENS. Ich bin der Schornstein.

AHRENS schornstein technik

Rupert Winter: 0664/15 36 904
winter@ahrens.at

AHRENS Schornsteintechnik GesmbH
Wieselburg • Achau • Wien • Graz • Hallein
Info-Hotline: 0800/201 550 • **www.ahrens.at**

Schneeräum- und Streupflicht gem. § 93 Straßenverkehrs-ordnung (StVO)

WER MUSS WANN UND WO SCHAUFELN UND STREUEN?

WER HAFTET IM SCHADENSFALL?

Wer muss was räumen und streuen?
Im Ortsgebiet gelegene und dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege einschließlich der dazugehörigen Stiegenanlagen müssen von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut werden (§ 93 StVO). Diese Verpflichtung trifft die Grundeigentümer jener Grundstücke, die an den Gehsteig bzw. Gehweg angrenzen, sofern dieser nicht mehr als 3 Meter von der Grundstücksgrenze entfernt ist.
Darüber hinaus müssen Schneewechten und Eiszapfen entfernt werden. Wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschranken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Das Aufstellen von Warnhinweisen (z.B. „Achtung Rutschgefahr“) oder Latten sind immer nur Sofortmaßnahmen und entbindet den Eigentümer nicht von einer ordnungsgemäßen Reinigung.

Wo und wann ist zu räumen und zu streuen?
Zu räumen bzw. zu streuen ist entlang der gesamten Grundstücksgrenze, und zwar in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Gehsteige und Gehwege sind in ihrer gesamten Breite zu räumen. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu räumen und zu betreuen. In Fußgängerzonen besteht die Räumpflicht für einen 1 Meter breiten Streifen entlang der Häuserfront.

Impressum

MEDIENINHABER, HERAUSGEBER & VERLEGER	Marktgemeinde Absdorf, Hauptplatz 1, 3462 Absdorf, www.absdorf.gv.at
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH	Bürgermeister Franz Dam - Redaktion
GESTALTUNG	TExx | IT-Solutions, 02278/20136, office@texx.co, www.texx.co

Hundehaltung gemäß NÖ Hundehaltegesetz

ANZEIGE DER HUNDEHALTUNG

Das Halten von Hunden ist gemäß § 4 iVm § 2 NÖ Hundehaltegesetz idgF bei der Gemeinde, in der der Hund gehalten wird, unverzüglich unter Anschluss folgender Nachweise anzuzeigen:
Name, Hauptwohnsitz des Halters, Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes, Nachweis der Kennzeichnung gemäß § 24 a Tierschutzgesetz, Größe und lagemäßige Beschreibung der Liegenschaft, in der der Hund gehalten wird, Nachweis der Sachkunde zur Haltung dieses Hundes und Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung.

HUNDEHALTUNG

Für das Halten von Hunden ist gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, die mit Verordnung festgesetzte Hundeabgabe (€ 25,- pro Hund bzw. € 100,- für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential gem. § 2 NÖ Hundehaltegesetz) jährlich zu entrichten. Diese Abgabe ist jeweils zum 15.2. fällig und wird in gewohnter Weise mittels Zahlschein vorgeschrieben.
Sollten Sie jedoch zwischenzeitig nicht mehr in Besitz Ihres bereits angemeldeten Hundes aufgrund dessen, dass dieser eventuell verstorben ist, ein Besitzerwechsel stattgefunden hat oder Ihr Hund nunmehr in einer anderen Gemeinde gehalten wird, sein, so ersuchen wir um Bekanntgabe bzw.

Abmeldung des Hundes bis spätesten 30. Dezember 2022!

Somit kann vermieden werden, dass Sie die Hundeabgabe auch noch für das kommende Jahr 2022 entrichten müssen, da solange die fristgerechte Abmeldung nicht erstattet wurde, die Abgabenpflicht weiterhin besteht.

Nähere Informationen sowie das Abmeldeformular erhalten Sie am Gemeindeamt Absdorf (Bürgerservice): +43 22 78 22 03 oder marktgemeinde@absdorf.gv.at

Herr Notar Dr. Matthias Mlynek

Jeden ersten Mittwoch im Monat immer von 16:00 – 17:00 Uhr

04. Jänner 2023
01. Februar 2023
01. März 2023
05. April 2023
03. Mai 2023

Herr Notar Dr. Matthias Mlynek bietet jeden ersten Mittwoch im Monat eine kostenlose Sprechstunde zwischen 16 und 17 Uhr an. Die interessierten Bürgerinnen und Bürger sollten sich bei Interesse direkt in der Notariatskanzlei unter 02279/26017 voranmelden.

https://www.notar-mlynek.at/amtstage/

Bausprechtage der Tullnerfelder Verwaltungsgemeinschaft

Jeden zweiten Freitag von 8.30 – 11.00 Uhr (nur nach telefonischer Voranmeldung am Gemeindeamt Absdorf)

Veranstaltungskalender

24.12.2022 bis 26.11.2023

WANN	WAS	WO
24.12. 2022 | 09:00-13:00	**Kinderbetreuung**	Hort der Volksschule
24.12. 2022	**Glühweinausschank nach der Christmette**	Hauptplatz/ Kirchenplatz
05.01.2023 |19:30	**Neujahrskonzert**	Pfarrkultursaal
14.01.2023 |20:00	**ÖKB-Ball**	Salomon-Camondo
28.01.2023 | 20:00	**Feuerwehrball**	Salomon-Camondo
28.01.2023 | 20:00	**Kabarett Vorpremiere „Streifschuss“ mit Didi Sommer**	Lössiade
12.02.2023 | 14:00-17:00	**Kinderball**	Salomon-Camondo
18.02.2023 | 19:30	**Gschnas**	
19.02.2023 | 09:30	**Faschingspfarrkaffee**	Pfarrkultursaal
19.02.2023 | 14:00-17:00	**Kindermaskenball**	Salomon-Camondo
24.02.2023 | 19:00	**Reisevortrag „Bis ans Ende der Welt – segelnd die Welt entdecken“ von Claudia und Jürgen Kirchberger**	Pfarrkultursaal
01.03.2023 | 19:00	**Vortrag von Otto Frühbauer: „Anti-Ärger Strategien – wie Sie sich künftig seltener und kürzer ärgern“**	Pfarrkultursaal
03.03.2023 | 18:30	**Bürgerforum**	Pfarrkultursaal
05.03.2023 | 14:00	**SPÖ-Preisschnapsen**	Flocky´s Blunzenkeller
10.03.2023 | 18:00	**ÖVP Mannschaftsschnapsen**	Salomon-Camondo
11.03.2023 | 9-12 & 13-16 Uhr	**Blutspendeaktion**	Feuerwehrhaus
11.03.2023 | 18:00	**Grenzenlos kochen**	Pfarrkultursaal
17.03.2023 | 19:00	**Vortrag Prof. Hans-Peter Hutter: „Gesundheitsfolgen des Klimawandels“**	Pfarrkultursaal
18.03.2023 | 08:00	**Flurreinigung**	Treffpunkt: Hauptplatz
19.03.2023 | 10:00-15:30	**Ostermarkt mit Robert´s Foodtruck**	Vor dem Heimatmuseum
25.03.2023 | 13:00 – 16:00	**Flohmarkt**	Pfarrkultursaal
26.03.2023 | 9:30 – 16:00	**Flohmarkt**	Pfarrkultursaal
31.03.2023 | 20:00	**Kabarett „Zärtlichkeit“ mit Christoph Fritz**	Lössiade

VERANSTALTUNGEN

Aktuelle Corona Zahlen

für aktuelle Informationen rund um Covid besuchen Sie bitte:

https://corona-ampel.gv.at/

www.noe.gv.at

Haustechnik von A bis Z

HAUSTECHNIK SCHOBER

GEHT NICHT GIBT ES NICHT!?

1a Installateur

Die 1. Adresse für Bad&Heizung

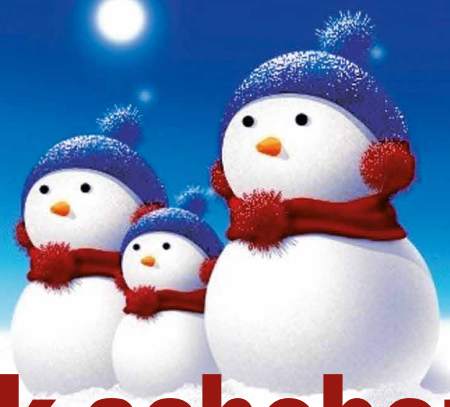
...wünscht Ihnen Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2023!

Schobers Rundum-sorglos Paket!

Wir betreuen Sie **im Neubau und beim Sanieren** nicht nur in unseren Kernkompetenzen

- **Elektro**
- **Heizung**
- **Sanitär**
- **Klima und**
- **Erneuerbare Energie**

sondern koordinieren gerne darüber hinaus auch andere Gewerke im Baugewerbe wie z.B. den Baumeister, den Fliesenleger, den Trockenbauer und den Maler,...



www.haustechnik-schober.at

3701 Ruppersthal 71 • Tel. 02955/71188 • Email: office@haustechnik-schober.at